

Architekturführer Bremen/Bremerhaven

Eberhard Syring

Herausgegeben vom Bremer Zentrum für Baukultur

Mit Beiträgen von Melf Grantz, Carotin Kountchev,
Iris Reuther und Jörn Tore Schaper

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	11
Q Innenstadt	26
Q Links der Weser	124
O Bremer Westen und Überseestadt	140
Q Östliche Vorstadt und Schwachhausen	186
Q Bremer Osten	210
Q Universität und Technologiepark	232
Q Bremen-Nord	252
Q Bremerhaven	284
Karten	352
Architekten und Künstler	360
Bildnachweis	364
Unterstützer	366
Autoren	367

Hinweise zur Benutzung

üRfäSi

Projektbezeichnung

Adresse

Architekt

Bauherr

Baujahr

Ehem. Betuga-Gebäude

Teerhof 59

[A] Haslob Kruse + Partner

[B] Beluga Shipping

2009

z |

Wuppesaal-Bau von 1 «

demselben Architektur

aber einem anderen

Zeitgeist. Die Blickbe

Altstadt und Neustadt

erhalten, besser: wirf

Der mächtige, dunkel 5

der auf einem schiefwil

siert, weckt mit sein«

Projektnummer

Kartennummer

als QR-Code

Das letzte größere freie Grundstück auf dem Teerhof war ursprünglich für eine kulturelle Nutzung vorgesehen, für die

O

299 ✓

nseth

U

Lunestedt

Beverstedt

NIEDERSACHSEN \ 7

Gnarrenbui

lagen
im Bremischen

Brake
(Unterweser) } j |

Meyenburg

Garlstedt

Elsfleth :

Osterholz-
Scharmbeck;

<p>BBSH</p> <p>S. 356-357</p>	<p>IT</p> <p>Ritterhude</p>
<p>Lemwerder</p> <p>WSSM</p>	<p>S. 358-359 " ". \</p>

BREMEN X

N

Delmenho'r;